

Sonja Gerhardt

Mit gerade einmal 30 Jahren gehört Sonja Gerhardt bereits zu den profiliertesten deutschen Jungschauspielerinnen. Grund dafür sind ihr Ehrgeiz und Fleiß.



Biografie

Die deutsche Schauspielerin Sonja Gerhardt wurde am 2 April 1989 im Westteil Berlins geboren. Ursprünglich wollte sie Tänzerin werden. Aber dann kam alles anders. Denn mit 16 Jahren stand sie zum ersten Mal vor der Kamera.



Von 2006 bis 2007 war sie in der Telenovela «Schmetterlinge im Bauch» erstmals im Fernsehen zu sehen. Von 2012 war sie in einer der Titelrollen der Märchenverfilmung «Schneeweißchen und Rosenrot» zu sehen.

Lange war der deutsche Star Sonja Gerhardt auf historische Rollen gebucht. In erfolgreichen Serien wie «Ku'damm 56», «Honigfrauen» und «Deutschland 83» spielt sie Frauen, die mit der Gesellschaft in Konflikt geraten.

Leben und Werk



Sonja Gerhardt im Film

Als hervorragende TV-Schauspielerin hat sich Sonja Gerhardt schon sehr früh bewiesen. Nach dem Debüt in «Sommer» spielte Gerhardt 2008 in «Die Wilden Hühner und das Leben» mit und konnte 2011 eine Rolle in der Hit-Komödie «Türkisch für Anfänger» mit Elyas M'Barek landen.



Hobbys

Ob noch Freizeit neben all den Dreharbeiten bleibt? Privat entspannt sich Sonja Gerhardt am liebsten beim Angeln.



Auszeichnungen

So wurde Sonja Gerhardt im Jahr 2017 mit dem Deutschen Fernsehpreis in der Kategorie Beste Schauspielerin ausgezeichnet. Im selben Jahr erhielt sie außerdem den Jupiter Award in der Kategorie Beste TV-Darstellerin und wurde für den Internationalen Emmy Awards nominiert.